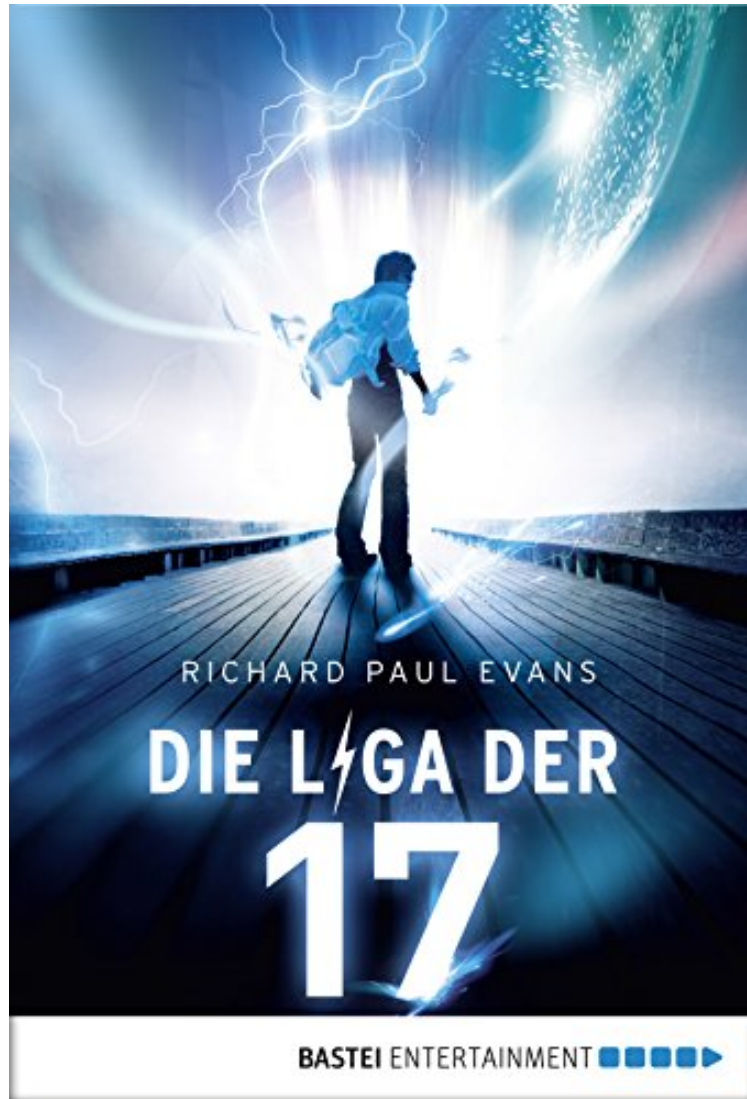


[Read now] Die Liga der Siebzehn - Unter Strom: Band 1

Die Liga der Siebzehn - Unter Strom: Band 1

Von Richard Paul Evans

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #12417 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-10-11 Erscheinungsdatum: 2013-10-11 File Name: B00CO8SMH4 | File size: 21.Mb

Von Richard Paul Evans : Die Liga der Siebzehn - Unter Strom: Band 1 before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Liga der Siebzehn - Unter Strom: Band 1:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Evans, Richard Paul - Die Liga der 17 Von Estha Eine gut gelungene Mischung aus Abenteuer und einer paranormalen Geschichte. Abenteuerlich ist die Geschichte, weil die Handlung entwickelt sich schnell, ist reich an überraschenden Wendungen und wirkt spannend. Paranormal: nun ja, ich denke schon, dass man das so nennen darf, wenn die jugendliche Protagonisten in dem Roman bei Superkräften verfügen. Die Charaktere fand ich gut ausgearbeitet und

manche auch sehr sympathisch. Michael und seine Freundin mochte ich besonders gern. Gerade ihre "besondere Gabe" hat mir sehr angetan: es ist schon verführerisch einen Menschen "neu starten" zu können :-)) oder auch einen Stromschlag verpassen zu können... Das Buch lässt sich flüssig lesen und ist unterhaltsam. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltendes "Drehbuch" Von Grobi Die Liga der 17 ist ein unterhaltsames Jugendbuch, das ein bisschen wie ein Actionfilm daherkommt. Die Sprache ist schnörkellos und vergleichsweise schlicht, die Geschichte gleicht in Struktur und Aufbau stellenweise eher einem Drehbuch als einem Roman. Autor Richard Paul Evans orientiert sich mit seiner Story an Superheldensequels wie X-Men und die Macht der Sechs, schafft jedoch eine neue Variante und eine ganz eigene Nische. Mit Protagonist Michael Vey haucht er einem Charakter Leben ein, der zweifach ungewöhnlich ist: 1. Michael leidet unter dem Tourette-Syndrom und 2. durch seinen Körper fließt Strom. Michael kann Elektrizität erzeugen und in seine Umgebung speisen; er ist quasi ein menschlicher Taser. Mit Hilfe seines Freundes Ostin und der hübschen Taylor findet er heraus, dass er nicht der einzige Jugendliche mit einem ungewöhnlichen Talent ist. Michael kommt einem gut getarnten Geheimnis auf die Spur und geht damit ins Visier des schurkischen Dr. Hatch. Mit Michael Vey hat sich Evans einen sympathischen aber bislang noch etwas farblosen Charakter erdacht. Dr. Hatch ist die obligatorische Manifestation des Bösen (entsprechend des Genres). Die interessanteste Note bringt der Autor jedoch mit dem Touretten-Syndrom ins Spiel, an dem er selbst erkrankt ist. Er räumt (sehr unaufdringlich) mit Vorurteilen auf und weckt Verständnis für eine oft falsch verstandene Krankheit. Die Geschichte ist unterhaltsam aber vermutlich eher etwas für Jungs. Zu bemängeln habe ich lediglich den sehr einfachen und dialogbeherrschten Schreibstil, der viel Dynamik in die Handlung bringt aber das Buch auch etwas oberflächlich wirken lässt. Gedankengänge nehmen nur einen geringen Teil des Buches ein und gerade hier liegt ja der Vorteil des geschriebenen Wortes im Gegensatz zum Film: Man kann Einblick nehmen in das Innere von Personen. Hier schöpft der Autor seine Möglichkeiten nicht aus. Beispiel: Maddie sah mich an und runzelte die Stirn. Wie war noch mal dein Name? Trent? Trett? Mir wurde klar, dass sie an Tourette dachte. Nein. Michael. Michael. Komisch, ich dachte, es wäre irgendwas mit Trett. Und ich bin Ostin, sagte Ostin. Ihr habt ein tolles Haus, sagte ich. Ja. Sie ttschelte meinen Arm. Also dann, amüsiert euch. Sie flitzte davon. Solche Szenen schreien förmlich: Drehbuch! Dialoge, Regieanweisungen. Erst zum Ende hin öffnet Evans seine Protagonisten etwas mehr für die Leser. Sehr dosiert. Und ausgesprochen wohltuend - insgesamt aber will das Buch spröde nicht viel mehr sein, als ein Actionfilm in Buchform. Fazit: Unterhaltsam und mit coolen Ideen. Für ein Buch jedoch etwas zu oberflächlich. Für Wenig-Leser mit Vorliebe für Superhelden aber genau das Richtige. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein spannungsgeladenes Buch Von R. Prings Klappentext: Achtung, Hochspannung! Michael Vey ist anders - und das nicht nur wegen seines Tourettsyndroms. Denn er hat ein Geheimnis: Durch seinen Körper fließt Strom! Als er zum unzähligen Mal in der Schule schikaniert wird, platzt Michael der Kragen, und er verpasst einigen Jungs einen heftigen Stromschlag. Doch er ist nicht der Einzige, der über eine besondere Macht verfügt. Gemeinsam kommen die Jugendlichen auf eine heiße Spur - ohne zu ahnen, dass sie bereits im Visier eines barmächtigen Feindes sind ... Cover: Ich habe die Hardcoverversion rezensiert und fand das Cover und die Aufmachung des Buches sehr schön. Vor allem die Lichteffekte über der männlichen Figur auf dem Steg fand ich toll und auch den kleinen Blitz bei "Liga". Allgemein trifft das Titelbild voll meinen Geschmack. Etwas enttäuscht war ich über den knigsblauen inneren Einband und das gleichfarbige Lesebändchen. Irgendwie hätte ich mir eine dunklere Farbe gewünscht. Inhalt: Das Buch ist unterteilt in 4 Teile. Leider fing die Geschichte für mich etwas plötzlich an, denn wie im Klappentext erwähnt, wehrt sich Michael gegen das Mobbing an deiner Schule. Eigentlich hatte ich mich darauf gefreut mit Michael gemeinsam herauszufinden, dass in seinem Körper Strom fließt und dass er diesen auch "abgeben" kann. Doch leider wusste das Michael Angst und konnte seine Fähigkeit auch schon kontrollieren, was meiner Meinung nach vieles Vorweggenommen hat. Aber auch so wurde die Geschichte noch spannend ;) Denn Michael lernt ja ziemlich zu Anfang einen weiteren Jugendlichen kennen, der ähnliche Fähigkeiten wie er hat. Die gleichaltrige Taylor. Gemeinsam (und mit seinem nerdigen Superhirnkumpel) versuchen sie herauszufinden, woher sie ihre Fähigkeiten haben und ob es noch mehr von ihnen gibt und geraten dadurch ziemlich schnell ins Visier einer Organisation. Diese schrecken vor nichts zurück, um die beiden Jugendlichen in ihre Hände zu bekommen und sie dazu zu bringen, dass zu tun, was sie von ihnen verlangen. Allgemein war das Buch sehr flüssig geschrieben und einfach. Weshalb ich es auch jüngeren Lesern zutrauen würde. Allerdings gab es schon eine Menge Action und Verletzte, also nichts für ganz schwache Gemüter. Um die Figuren und die Beziehungen untereinander ging es darin weniger, einfach weil es so gigantisch viel Handlung gab. Das Ende wiederum war etwas enttäuschend, da so viele Fragen übrig blieben. Wie man meiner Bewertung schon ansieht, so richtig total überzeugen konnte mich das Buch leider nicht. Dennoch hatte ich viel Spaß beim Lesen und empfehle es als Buch für Zwischendurch, vielleicht als Urlaubslektüre.

Kurzbeschreibung Der 14-jährige Michael flüchtet vor allem durch sein Tourette-Syndrom auf. Wegen seiner unkontrollierten Tics wird er immer wieder zum Mobbingopfer seiner Mitschüler. Was ihn jedoch wirklich einzigartig macht: Durch seinen Körper fließt Strom! Und als er eines Tages genug von den Schikanen hat, verpasst er einigen

Leuten einen heftigen Stromschlag. Doch Michael ist nicht der Einzige, der ber eine besondere Macht verfgt. Schon bald geraten sie alle ins Visier einer gefhrlichen Akademie ...
KurzbildungDer 14-jhrige Michael fillt vor allem durch sein Tourette-Syndrom auf. Wegen seiner unkontrollierten Tics wird er immer wieder zum Mobbingopfer seiner Mitschler. Was ihn jedoch wirklich einzigartig macht: Durch seinen Krper fliet Strom! Und als er eines Tages genug von den Schikanen hat, verpasst er einigen Leuten einen heftigen Stromschlag. Doch Michael ist nicht der Einzige, der ber eine besondere Macht verfgt. Schon bald geraten sie alle ins Visier einer gefhrlichen Akademie ...